

Bericht zur kulturellen Veranstaltung vom 26. August 2007 in Walsrode

Wie in meinem Jahresbericht 2007 auf der MV in Essen angekündigt wurde, fand eine von Weltladen Walsrode initiierte kulturelle Veranstaltung in Walsrode mit Buspad als Mitorganisator statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung haben wir speziell für das Brunnenprojekt aktiv Werbung getrieben und somit den Startstoß für dieses Projekt von Buspad gegeben.

Auf den Einladungen bzw. Eintrittskarten (Flyer) der Veranstaltung war das Brunnenprojekt beschrieben. Der Erlös nach Abzug der Kosten wird für das Brunnenprojekt gespendet.

Aus Hannover und Braunschweig sind mit der Bahn eingereist (8 Personen):

Eric Yanna

Elisée Yanna

Benjamin Kabore

Ousmane Bougouma

Heide meets Africa

Geschrieben von: Nicolai Klose

Mittwoch, den 11. Oktober 2006 um 22:13 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 02. April 2011 um 06:25 Uhr

Bertin

Ferdinand Bonkougou

Ibrahim Derra

Boubacar Zerbo

Die Familie Compaore (10 Personen) ist mit Autos früh eingereist und Frau Compaoré konnte Kadiatou in der Küche helfen.

Insgesamt waren ca. 20 Personen aus BF bei der Veranstaltung anwesend. Was einen ausgezeichneten Eindruck bei den Gästen hinterließ.

Heide meets Africa - Walsrode, 26.August 2007

Veranstalter:

-

Sascha Sadowski : ehrenamtlicher Manager der Villa Wolff in Bomlitz, wo die Veranstaltung stattfand

-

Charlotte Schließauf vom Weltladen in Walsrode, Initiatorin der Veranstaltung

-

Heide meets Africa

Geschrieben von: Nicolai Klose

Mittwoch, den 11. Oktober 2006 um 22:13 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 02. April 2011 um 06:25 Uhr

Kadiatou Schroll von Buspad

Um 15:00 sind wir aus Hannover kommend am Bahnhof Walsrode angekommen und von Jochen Schließauf, der Ehemann von Charlotte, die Initiatorin der Veranstaltung abgeholt. Nach einer 20-minütigen Autofahrt sind wir am Veranstaltungsort angekommen (Bomlitz) und konnten noch in aller Ruhe unser Stand mit Flyer und Kunstobjekte von Burkina-Faso aufbauen. Die mitgebrachten persönlichen Kunstwerken aus den verschiedenen Wohnzimmern (Batiks, Balafon, Trommel, Flagge von BF,...) wurden auf einem Tisch im Eingangsbereich aufgestellt. Kurz danach trafen schon die ersten Gäste an, die kaum bis 16:00, den eigentlichen offiziellen Beginn der Veranstaltung warten wollten. Ein deutliches Zeichen, dass keiner irgendetwas verpassen wollte.

Es fand einen regen Betrieb an unserem Stand statt. Die günstige Lage des Standes (gleich am Eingang) war für uns auch ein Vorteil. Man muss erwähnen, dass es insgesamt nur zwei Stände gab:

-

ein Stand von Buspad oder besser Burkina Faso und

-

ein für den Weltladen mit Frau Schließauf. An diesem Stand gab es zahlreichen Kunstgegenstände aber auch Spezialitäten aus dem fairen Handeln zu bewundern oder zu erwerben.

Um 16:00 begann die Veranstaltung durch:

Willkommensgruss von Frau Schließauf und Herrn als Mitorganisator und Vorstellung des Programms

Heide meets Africa

Geschrieben von: Nicolai Klose

Mittwoch, den 11. Oktober 2006 um 22:13 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 02. April 2011 um 06:25 Uhr

Willkommensgruss und Danksagung von Benjamin Kaboré als Verantwortlicher von Buspad-Nord und dritter Partner bei der Organisation dieser Veranstaltung.

Kadiatou Schroll, die eigentlich auch eine Rede halten sollte, ist wegen der Zubereitung der Spezialitäten aus BF und der Koordination der starken Mannschaft aus Hannover für die Modenschau leicht verspätet angekommen.

Beim Willkommensgruß als Regionsbeauftragter von Buspad im Norden habe ich mich im Namen von Buspad sowohl für die Teilnahme als auch für das Mitorganisieren der Veranstaltung ganz herzlich bedankt.

Der Grund der Teilnahme wurde noch Einmal unterstrichen: Vorstellung des in den Einladungen bzw. Eintrittskarten erwähnten Brunnenprojekts.

Anschließend wünschte ich allen einen angenehmen Nachmittag zusammen.

Danach gab es die Möglichkeit bei Kaffee und Kuchen sich mit den Gästen auszutauschen.

In einem großen Raum wurde die DVD über „Investir au Burkina“, dass wir bei der MV in Essen vom Botschafter bekommen haben, über Beamer und Leinwand gestrahlt damit die Gäste sich ein erstes Bild von Burkina Faso machen können.

Die Ausstrahlung erregte ein sehr großes Interesse und hat zeitweise fast alle Gäste angezogen. Dabei entstanden interessante Gespräche. Angesichts der schönen Bilder aus Ouagadougou mussten wir die Notwendigkeit einer Unterstützung erklären. Daraus entstanden interessante und kritische Gespräche.

Leider beschränkten sich diese kritischen Gespräche nur auf Eric und mich als Partner, da die anderen aus Burkina in der Richtung auch nach mehrmaligen Aufforderungen wenig Interesse zeigten. Das Video mussten zwischendurch ausgeschaltet werden, um die Aufmerksamkeit der

Heide meets Africa

Geschrieben von: Nicolai Klose

Mittwoch, den 11. Oktober 2006 um 22:13 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 02. April 2011 um 06:25 Uhr

Gäste zu gewinnen damit weiter mit dem Programm gemacht werden konnte.

Um 17:00 war die für viele Gäste lange ersehnte Trommeleinlage durch Ibrahim Derra, der auch gute Arbeit geleistet hat. Meisterlich!

Um 17:30 sang ein katholischer Chor aus der Nachbarschaft afrikanische Lieder. (Leider konnte keiner etwas davon verstehen).

Kurz vor 18:00 wurden wir gebeten afrikanische Tänze vorzuführen, da die Modeschau ausfiel. Dank Bertin, der auch gut trommeln kann und Ibrahim mit dem Balafon, konnten wir ein bekanntes Lied in Ouagadougou eintonen (Burkina Faso Yaa ...) und einige Tanzschritte vorführen.

Um 18:00 wurde das Buffet eröffnet und es gab:

-

Aus Burkina Faso von Kadiatou und Frau Compaore vorbereitet: Sauce d'arachide, haricot (mit Sauce oder Honig), Tô (mit verschiedene Saucen.)

-

Aus Walsrode (Weltladen): Spezialitäten aus der Region und Couscous

-

Aus Süd Afrika: Wein

Nach dem Essen und kurz vor 19:00 wurde durch Frau Schließauf Werbung in eigener Sache gemacht:

Heide meets Africa

Geschrieben von: Nicolai Klose

Mittwoch, den 11. Oktober 2006 um 22:13 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 02. April 2011 um 06:25 Uhr

-

die Wichtigkeit des fairen Handels und auch die Einflussmöglichkeit der Verbraucher durch gezielte Fragen über Herkunft der Produkte (ökologisch angebaut).

-

Die Botschaft, dass „Weltladen“ auch Baumwolle demnächst in sein Sortiment haben wird.

-

Für Buspad war wichtig zu sagen, dass das Video der Botschaft „Investir au BF“ einen anderen Blickwinkel der Realität in BF zeigt. Es soll Unternehmer locken um in BF zu investieren und die Kapitalgeber investieren nicht unbedingt in den Dörfern sondern in der Hauptstadt oder Großstädten.

-

Buspad über sein Brunnenprojekt möchten das Wasserproblem in einem Dorf lindern und jede Unterstützung ist willkommen.

Gegen 19:30 war leider für uns Zeit die Rückreise einzutreten. Wir konnten noch unser Stand abbauen, zusammenpacken und wurden zum Bahnhof gefahren, wo unser Zug um 20:05 Richtung Hannover abfuhr.

Fazit oder Lehre für ähnliche Veranstaltungen

Das war eine Premiere für mich vielleicht auch für Buspad in dieser Dimension eine Veranstaltung mitzuorganisieren.

Heide meets Africa

Geschrieben von: Nicolai Klose

Mittwoch, den 11. Oktober 2006 um 22:13 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 02. April 2011 um 06:25 Uhr

Wichtig bei solchen Veranstaltungen ist, wie man auftritt:

-

Wer sind wir? (Mitglieder)

-

Was wollen wir? (Projekte und warum gerade diese Projekte)

-

Wo ist der Unterschied z.B. zu anderen Vereinen? (zu ONGs, zu AMPO,...)

-

Was sind die Erfahrungen die vorzuweisen sind?

-

Was ist dabei gut gelaufen?

-

Was ist dabei einiger gut gelaufen und warum?

-

Wie steht es mit der Transparenz?

-

Wie können die Spender sicher sein, dass ihre Spende nicht für etwas anderes entwendet wird?

Heide meets Africa

Geschrieben von: Nicolai Klose

Mittwoch, den 11. Oktober 2006 um 22:13 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 02. April 2011 um 06:25 Uhr

Und mehr Fragen die vorher in aller Ruhe geklärt werden müssen, damit bei den Gesprächen mit den Gästen mit verschiedenen Mitgliedern die gleiche Richtung zu erkennen ist. Die Gäste gehen zu verschiedenen Gästen und stellen dieselben Fragen. Die Ergebnisse werden dann verglichen und anschließend wird ein Urteil gefällt.

Zusätzlich zu diesem Fragenkatalog, sollten wir über eigenes Videomaterial nicht nur über Buspad und seine Projekte Verfügung als kritische Alternative zu offiziellen Videos.

Die mitgebrachten Flyer über Buspad haben einen Bärendienst geleistet. Die darauf beschriebenen Projekte steigerten das Vertrauen bei den Gästen deutlich.

Mit Poster über die laufenden Projekte können wir in der Zukunft den Gästen ein besseres Bild geben.

Mit den T-Shirts von Buspad, können wir gleich vor Ort Geld eintreiben für die Projekte.

Mit einem deutlicheren Hinweis an Spendenquittung könnte der ein oder andere Besucher für eine Spontanspende bewegt werden.

Wir könnten beispielsweise solche Infomaterials zentral verwalten und bei Bedarf in regionalen Veranstaltungen schnell zur Verfügung stellen. Der Anfang ist getan: wir haben eine Flagge von BF als Vereinseigentum, die überall verwendet werden kann.

„**Heide meets Afrika**“ war eine tolle und WIN-WIN Veranstaltung die wiederholt werden sollte.

Benjamin Kaboré,

Heide meets Africa

Geschrieben von: Nicolai Klose

Mittwoch, den 11. Oktober 2006 um 22:13 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 02. April 2011 um 06:25 Uhr

Buspad-Nord